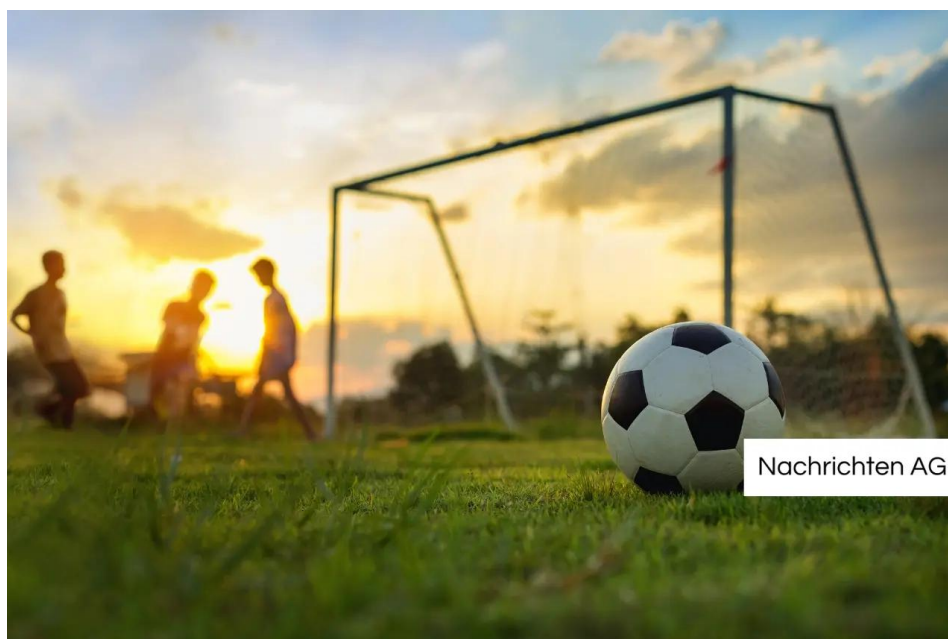


FC Homburg kämpft um den Einzug ins Sparkassen-Pokal-Finale!

Im Halbfinale des Sparkassen-Pokals trifft der 1. FC Saarbrücken am 6. Mai 2025 auf den FC Homburg im Waldstadion.



Am Dienstag, den 06. Mai, findet das Halbfinale des Sparkassen-Pokals Saar zwischen dem FC 08 Homburg und dem 1. FC Saarbrücken im **Waldstadion Homburg** statt. Anstoß ist um 19 Uhr. Die beiden Teams stehen sich in einem Duell gegenüber, das von spannenden Vorleistungen und einer beachtlichen Geschichte geprägt ist.

Für den FC Homburg war die letzte Begegnung weniger erfreulich, als sie gegen TSG 1899 Hoffenheim II mit 2:3 in der Regionalliga Südwest verloren. Der Weg ins Halbfinale war jedoch erfolgreich, da Homburg zuvor in der 5. Runde mit 4:0 gegen VfL Primstal, im Achtelfinale mit 3:1 gegen SC Friedrichsthal und im Viertelfinale mit 2:0 gegen FSV Jägersburg

gewonnen hat. Trotz der aktuellen Schwierigkeiten in der Liga, wo Homburg auf Platz acht liegt, gibt es Grund zur Hoffnung.

Formkurve und Historie

Der 1. FC Saarbrücken hingegen ist im Aufstiegskampf der 3. Liga aktiv und kommt von einem spannenden 4:3-Heimsieg gegen SC Verl. Aktuell belegt der FCS den Relegationsplatz 3, mit einer Bilanz von 28 Punkten aus 18 Spielen und vier Niederlagen. Im Pokal hat Saarbrücken in seiner bisherigen Runde ebenfalls überzeugt, einschließlich eines klaren 6:1-Siegs gegen SG Saubach und weiteren Siegen gegen SV Saar 05 und SV Merchweiler.

Die historische Bilanz zwischen beiden Teams ist für Homburg nicht besonders vorteilhaft: In 70 Begegnungen kann Homburg nur 16 Siege vorweisen, während Saarbrücken 33 Mal gewann. Im Sparkassen-Pokal fand Homburg von den letzten acht Duellen nur zwei Siege und sechs Niederlagen. Das letzte Aufeinandertreffen endete im Finale der Saison 2023/24 mit einem 1:2 zu Gunsten von Saarbrücken, wobei Homburgs Spieler Markus Mender den Ausgleich erzielte, jedoch nicht zum Sieg beitragen konnte.

Spieler und Erwartungen

Markus Mender, der Spieler des FC Homburg, hat eine negative Bilanz gegen seinen Ex-Verein, doch er ist optimistisch. „Wir haben die Chance, Saarbrücken zu schlagen, und das würde uns Selbstvertrauen für die nächste Saison geben“, äußerte er vor dem Spiel. Mender, der in 140 Spielen für Homburg 110 Scorerpunkte (52 Tore, 58 Vorlagen) erzielte, hat sogar bessere Statistiken als in seinen 150 Einsätzen für Saarbrücken.

Insgesamt werden etwa 8.000 Zuschauer erwartet, die das Spiel live verfolgen werden. Die Tageskassen öffnen bereits um 17:30 Uhr, der Heimbereich und die Tribüne ab 18 Uhr. Zuschauer werden darauf hingewiesen, dass ein Halteverbot in den

umliegenden Straßen besteht, und das Parken in der Stadt empfohlen wird. Neben der Atmosphäre auf den Rängen wird Schiedsrichter Justin Hasmann das Spiel leiten.

Die Partie verspricht ein spannendes Duell zu werden, in dem beide Mannschaften sich die Chancen auf den Einzug ins Finale erkämpfen müssen. Für den FC 08 Homburg könnte es eine Möglichkeit sein, gegen den Rivalen, der in der Regionalliga um den Aufstieg kämpft, ein Zeichen zu setzen.

Details	
Quellen	• www.fc08homburg.de • www.saarbruecker-zeitung.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de